

Zeitschrift: Bauen, Wohnen, Leben
Herausgeber: Bauen, Wohnen, Leben
Band: - (1965)
Heft: 61

Artikel: Was gibt es Neues an der Herbstschau?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-650994>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BAUEN LEBEN WOHNEN

REDAKTION: HANS OTT



DRUCK: GENOSSSENSCHAFTSDRUCKEREI ZÜRICH

HERBST 1965 NR. 61



Was gibt es Neues an der Herbstschau?



»Man geht an die Züspa!«
So künden in diesen Tagen graphisch attraktiv gestaltete Affichen an Plakatwänden und Litsafäulen. Die Plakate illustrieren diesen Appell durch elende Beine und Füße, die dem Ausstellungsgelände beim Haltenstadium zustreben.

Was gibt es an dieser Ausstellung Neues zu sehen? Einmal wird der Besucher beim Eintreffen auf dem Ausstellungsgelände drei ganz neue Leichtbauhallen entdecken, die die Zelte ersetzt haben. Damit will die Ausstellungsleitung auch der Herbstschau noch mehr als bisher die Bedeutung einer Spezialausstellung geben.

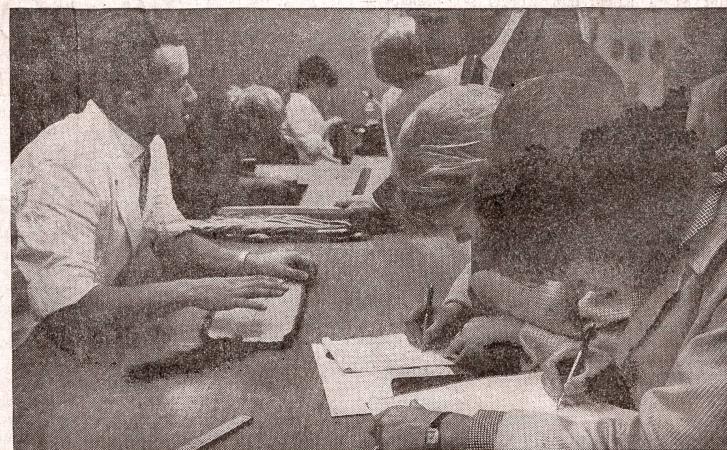
In *Haushalt*, dem *Wohnen*, *Mode* und *Sport* präsentieren dieses Jahr über 550 Firmen auf einer Ausstellungsfläche von 30 000 Quadratmetern ihre vielgestaltigen Neuheiten. Neuheiten, die der Hausfrau helfen sollen, ihren Beruf zu erleichtern, schöner und vor allem noch bequemer zu machen. In allen Teilen der Wirtschaft, des Handels und der Industrie ist man bestrebt, zu rationalisieren. Warum nicht auch auf dem Gebiet der Hausarbeit? Die Zürcher Herbstschau will dazu ihren Beitrag leisten. Sie will aber auch helfen, das Heim noch schöner und noch wohnlicher zu gestalten. Dazu tragt die Möbelhalle bei, in der bedeutende Fachingeschäfte der Möbelbranche ihre neuesten Kreationen zeigen. Neueste Kreationen sind aber auch in der Abteilung Mode und ganz besonders in der Modeschau zu sehen.

«Holland» heißt der ausländische Gast der diesjährigen Herbstschau. Schon letztes Jahr waren die Besucher von den Spezialitäten aus dem Land der Tulpen begeistert.

Vergessen wir aber auch die höchst anschauliche Präsentation der «Berufe an der Arbeit». Sie soll unseren jungen Menschen die Berufswahl erleichtern. Wir zeigen auf dieser Seite einige Comet-Aufnahmen. Sie schildern ebenso spontan wie realistisch, mit welcher gespannten Aufmerksamkeit die jugendlichen Züspa-Besucher der Arbeit der schaffenden jungen Garde an der Herbstschau folgen.

Noch vieles gibt es über die Züspa 1965 zu berichten. Mit dem Lesen der Berichte ist es aber nicht getan. Ein persönlicher Augenschein ist immer das Beste! Darum laden wir Sie herzlich ein, die Ausstellung vom 23. September bis 3. Oktober persönlich anzuschauen.

we



Aufnahmen COMET